



Beim Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen (IdF NRW) in Münster ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Dezernat Z2 „Veranstaltungs- und Teilnehmerangelegenheiten“ eine Stelle als

Hallentechniker (w/m)
(Entgeltgruppe 6 TV-L)

in der Sachbearbeitung für lehrtechnische Wartungs- und Serviceaufgaben insbesondere in der Übungshalle zu besetzen.

Das IdF NRW ist die zentrale Einrichtung zur Aus- und Fortbildung von Führungskräften der Gefahrenabwehr des Landes Nordrhein Westfalen. Mit einem Personalbestand von zurzeit 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Abteilungen Brandschutz und Hilfeleistung, Katastrophenschutz und Technologie sowie Zentrale Dienste liegt das Institut im Herzen der Universitätsstadt Münster.

Aufgabenbereich

Ihr Aufgabenfeld umfasst folgende Aufgaben:

1. Betrieb und Wartung der Übungshallentechnik

Ein Aufgabenschwerpunkt ist der Betrieb, die Steuerung und die Wartung der Simulationstechnik einschl. der Reparatur und die Instandhaltung zur Gewährleistung des Lehrbetriebs in der Übungshalle. Zu den Lehrreinrichtungen am IdF NRW gehört auch die im Jahre 2008 in Betrieb genommene Übungshalle. Wesentlicher Bestandteil der Übungshalle ist eine computergesteuerte Simulationstechnik, durch die u.a. an Fenstern und anderen Stellen befindliche Figuren zur Darstellung in Not befindlicher Personen, schadstofffreier Rauch, Einrichtungen des Vorbeugenden Brandschutzes sowie Licht- und Geräuscheffekte situationsgerecht gesteuert werden. Darüber hinaus werden in der Übungshalle zahlreiche weitere Einrichtungen vorgehalten, die der

wirklichkeitsnahen Gestaltung von Übungen in Bezug auf Brandeinsätze, technische Hilfeleistungen sowie Einsätze in Gegenwart von ABC-Gefahrstoffen dienen. An derzeit 15 Samstagen im Jahr wird die Übungshalle von Feuerwehren genutzt und für diese Zeiten ist der Einsatz einer Technikerin / eines Technikers für den Übungshallenbetrieb nötig.

2. Medientechnik

Bereitstellung, Wartung und Verwaltung der modernen, i.d.R. IT-gestützten Präsentations- und Medieneinrichtungen in den Lehr- und Übungssälen.

3. Servicestelle für Dienst- und Schutzkleidung

Mitwirkung bei der Ausstattung der Bediensteten des IdF NRW mit Dienst- und Schutzkleidung.

Eine intensive Einarbeitung einschl. umfangreicher Fortbildungsmaßnahmen insbesondere für die Aufgabenbereiche in der Übungshalle ist selbstverständlich vorgesehen.

Anforderungsprofil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung vorzugsweise in den Bereichen Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Elektrotechnik, Energieanlagentechnik, Veranstaltungstechnik oder Kommunikationselektronik und mindestens über eine ehrenamtliche Gruppenführerqualifikation in der Feuerwehr.
- Sie haben grundlegende Computerkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den MS-Office-Produkten (Word, Excel, Outlook). Die Bereitschaft zur Einarbeitung in Spezialsoftware-Produkte wird vorausgesetzt.
- Sie besitzen nach Möglichkeit Vorkenntnisse bzw. Fähigkeiten im Bereich von Präsentations- und Medieneinrichtungen.
- Sie verfügen über ein sicheres Auftreten und eine schnelle Auffassungsgabe für technische und organisatorische Zusammenhänge.
- Sie arbeiten eigenständig, service- und zielorientiert innerhalb eines Teams.
- Sie verfügen idealerweise über die Fahrerlaubnisklasse C.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und Personen, die i. S. des SGB IX schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, sind ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Für Rückfragen zu der zu besetzenden Stelle stehen Ihnen

Herr Brandrat Werner Kemker (0251/3112-4201)

und in Verfahrensfragen

Herr Karlheinz Münsterkötter (0251/3112-4102)

gerne zur Verfügung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.11.2017** an das

Institut der Feuerwehr NRW

Wolbecker Straße 237

48155 Münster

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.